

Rubrik 2.331

reform im In- und Ausland/Constitution Making and Constitutional Reform in Germany and Abroad; 2.21 *Palsherm, Ingo*: Die staatliche Lenkung des Arbeitsmarktes; 2.261 *Brüggemeier, Franz-Josef / Engels, Jens Ivo (Hrsg.)*: Natur- und Umweltschutz nach 1945; 2.262 *Kißler, Leo / Zettelmeier, Werner (Hrsg.)*: Kommunale Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik; 2.263 *Genser, Bernd (Hrsg.)*: Haushaltspolitik und öffentliche Verschuldung; 2.3 *Arnim, Hans Herbert von (Hrsg.)*: Die deutsche Krankheit: Organisierte Unverantwortlichkeit?; 2.3 *Birg, Herwig (Hrsg.)*: Auswirkungen der demographischen Alterung und der Bevölkerungsschrumpfung auf Wirtschaft, Staat und Gesellschaft; 2.3 *Fischer, Peter*: Frankfurts First Lady; 2.3 *Kollmorgen, Raj*: Ostdeutschland; 2.32 *Behrens, Fritz / Heinze, Rolf G. / Hilbert, Josef / Stöbe-Blossey, Sybille (Hrsg.)*: Ausblicke auf den aktivierenden Staat; 2.32 *Krannich, Margret / Zwengel, Ralf (Hrsg.)*: Gesellschaftliche Perspektiven: Stadt und Staat; 2.32 *Rossi, Matthias*: Informationszugangsfreiheit und Verfassungsrecht; 2.333 *Kertscher, Brigitte*: Freie Meinungsäußerung und Medienkompetenz – Bürgerrundfunk in Deutschland; 2.342 *Freund, Hanskarl*: Bürgerversicherung gegen Gesundheitsfürsorge der Beamten und Richter; 2.343 *Dörre, Klaus / Röttger, Bernd (Hrsg.)*: Die erschöpfte Region; 2.35 *Edinger, Michael / Hallermann, Andreas*: Politische Kultur in Ostdeutschland; 2.35 *Oestreich, Heide*: Der Kopftuch-Streit; 2.35 *Richter, Karl / Wittebrock, Hermann (Hrsg.)*: Kommerz, Gesundheit und demokratische Kultur; 2.36 *Kloweit-Herrman, Manfred*: Gender Mainstreaming: Alle anders – alle gleich; 2.66 *Klein, Ulrich*: Integrierte Umweltplanung: Das Neuseeländische Modell; 3.5 *Hartwig, Ines / Petzold, Wolfgang (Hrsg.)*: Solidarität und Beitragsgerechtigkeit.

2.33 Politischer Prozess, politische Beteiligung

Querverweise: 2.263 *Genser, Bernd (Hrsg.)*: Haushaltspolitik und öffentliche Verschuldung; 2.341 *Pelfini, Alejandro*: Kollektive Lernprozesse und Institutionenbildung.

2.331 Parteien (einschließlich politische Strömungen, z. B. Konservatismus, Liberalismus, Sozialismus), politisches Personal, Elitenforschung, politische Führung; Interessenverbände; soziale Bewegungen; sozioökonomische Faktoren der Politik

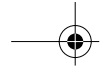
Amann, Marc (Hrsg.)

go.stop.act! Die Kunst des kreativen Straßenprotests. Geschichten – Aktionen – Ideen

Frankfurt a. M.: Trotzdem Verlag 2005; 229 S.; 18,- €; ISBN 3-931786-38-2; ZPol-Nr. 27311

Der Klappentext ist Programm: „Mit dem Entstehen neuer globaler Protestbewegungen und der Verschärfung der hiesigen sozialen Verhältnisse ist ein Wiederaufleben von politischem Aktivismus im öffentlichen Raum zu beobachten. Alte Aktionsformen werden wieder entdeckt und verändert, neue bilden sich aus dem Zusammentreffen von gesellschaftlichem Engagement und Kunst. Protest und Widerstand sind notwendiger denn je. [...] go.stop.act! erzählt Protestgeschichten, bringt Ideen und Tipps all jenen, die auf kreative Art für ihr Anliegen Aufmerksamkeit schaffen wollen.“ Dieses Programm erfüllt der Band auf vielseitige Weise. Die Beiträge bieten insgesamt eine materialreiche und umfassende Dokumentation neuerer Protestformen. Gleichzeitig fehlt es nicht an „Handlungsanweisungen“, praktischen Ratschlägen und Internet-Verweisen zu diversen Protestformen (karnevalartige





ZPol-Bibliografie 1/06

Demonstrationen und „Lachparaden“, verschiedene Formen von Straßentheater, Straßenkunst in Form von Graffiti, Postern und Aufklebern, Radioballete, Sitzblockaden auf der Datenautobahn sowie spontanen öffentlichen Videovorführungen). Die einzelnen Beiträge sind allerdings von sehr unterschiedlicher Qualität. So finden sich neben unterhaltsamen und anschaulichen Darstellungen einzelner Demonstrationsformen zum Teil umständliche und wenig plausible Versuche, theoretische Hintergründe zu liefern. HN

Boeßenecker, Karl-Heinz

Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege. Eine Einführung in Organisationsstrukturen und Handlungsfelder der deutschen Wohlfahrtsverbände. Neuauflage 2005

Weinheim/München: Juventa Verlag 2005 (Reihe Votum); 336 S.; brosch., 24,- €; ISBN 3-7799-1875-7; ZPol-Nr. 27424

Dieses insbesondere für Studierende des Sozialwesens an Fachhochschulen und Universitäten wichtige praktische Lehr- und Handbuch zu einem bedeutenden Sektor der Sozialen Arbeit liegt zehn Jahre nach seiner Erstveröffentlichung in einer kompletten Neubearbeitung vor. Es informiert über die bisherigen und sich aktuell im Veränderungsprozess befindlichen Organisationsstrukturen und Handlungsfelder der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege. Deren noch bestehende Bedeutung als Anbieter sozialer Dienstleistungen sowie als Arbeitgeber in einem sich ausbreitenden Sozialmarkt wird ebenso dargestellt wie ihre prekären und für Außenstehende kaum transparenten Finanzierungsbedingungen. Die Behandlung lobbyistischer Strukturen, von Konkurrenz- und Kooperationsbeziehungen, begrenzt sich hierbei nicht nur auf aktuelle Sachverhalte, sondern lässt zugleich die historische Tradition der deutschen Wohlfahrtspflege lebendig werden. KN

Buchstab, Günter (Hrsg.)

Brücke in eine neue Zeit. 60 Jahre CDU. Hrsg. im Auftrag der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Freiburg i. Br./Basel/Wien: Herder 2005; 374 S.; kart., 15,- €; ISBN 3-451-22996-X; ZPol-Nr. 27910

Die Autorinnen und Autoren erzählen in insgesamt zehn, manchmal etwas zu parteiisch gefärbten Beiträgen eine kontinuierlich und bruchlos erscheinende, aber wenig kritische „Erfolgsgeschichte“ (10) sowohl der Christdemokraten als auch der Bundesrepublik nach 1945. Der gegen Hitler organisierte Widerstand der christlichen Demokraten wird im ersten Beitrag auf 35 Seiten erörtert. Er ist im Selbstverständnis der Partei die Grundlage für die eigentliche Nachkriegsgeschichte der CDU, die dann auf insgesamt 44 Seiten ausführlich dargestellt wird. Im Folgenden bietet der Band eine umfassende, aber stark narrative Darstellung der positiven Entwicklungen der CDU von den Gründungsaufufen 1945 über die Ära Adenauer bis zur letzten Kanzlerschaft Helmut Kohls. Die Zeit danach, als die CDU das trockene Brot der Opposition essen musste, wird konsequent ausgeblendet. Die historischen Kapitel werden jedoch durchaus sinnvoll ergänzt um systematische Aufsätze über christdemokratische Kernpolitiken wie das Leitbild der sozialen Marktwirtschaft, die Israel-Politik der frühen Bundesrepublik, die deutsch-französische Freundschaft und den europäischen Integrationsprozess. Jedoch fehlen auch hier kritisch-differenzierende Analysen. Im umfassenden Anhang

